Recycling_Sampling_Jamming (Berlin, 26-28 Feb 09)

Re-*Organisation

Festival Re-*
Recycling*Sampling*Jamming. Künstlerische Strategien der Gegenwart

WANN: 26.-28. Februar 2009
WO: Akademie der Künste
Hanseatenweg 10, Berlin-Tiergarten

Donnerstag, 26.02.2009
19 Uhr: Begrüßung und Eröffnungskonzert mit Rechenzentrum 2.0 und Party mit ROBOSONIC, Eintritt frei

Freitag, 27.02.2009
11-23 Uhr: Vorträge, Gesprächsforum, Videoscreening, Eintritt frei

Samstag, 28.02.2009
11-20 Uhr: Vorträge, Künstlerpräsentationen, Gesprächsforum, Eintritt frei
20:30 Uhr: Abschlusskonzert Re-Inventionen. Frühe Stücke für Tonband und Solisten
Werke von Bruno Maderna, Luigi Nono, Alvin Lucier und John Cage Eintritt 8,- Euro/ erm. 6,- Euro

Weitere Informationen im untenstehenden Programm und unter www.recycling-sampling-jamming.de

Re-**tro, Re:ply, Re-**Make, Re-**Cycling, Re-**Präsentation, Re-**Aktion, Re-**Flexion, Re-**Enactment, Re-**Produktion, Re-**Konstruktion, Re-**Animation, Re-**Place, Re-**Mix, Re-**Vision, Re-**Vival, Re-**Launch, Re-**Cording, Re-**Mix?. ?We are Re-**Play?

Das interdisziplinäre Festival Re-* thematisiert mit Vorträgen, Konzerten, Videoscreenings und einer Hörbar die intermedialen künstlerischen Praktiken des Recycling, Sampling und Culture Jamming, deren gemeinsames Thema der Rückbezug sowie die Transformation von Altem in Neues ist. Namhafte WissenschaftlerInnen und internationale KünstlerInnen aus Musik, Bildender Kunst, Netzkunst, Film, Design und Werbung erläutern an der Akademie der Künste Berlin (Hanseatenweg) die aktuelle kulturelle und

politische Relevanz sowie die Unterschiede dieser Strategien.

Das Festival lenkt den Blick auf Wiederverwertungssysteme im Zeitalter der Digitalisierung, des web 2.0 und der vollen Archive. Recycling oder Sampling sind nicht nur digitale und reproduzierende Techniken, sondern stehen für den Lebensstil einer neuen Generation, die als Konsumenten wie auch als Produzenten auf Bild-, Ton- und Textquellen eines gemeinsamen kulturellen Gedächtnisses zurückgreift.

Die Praxis des Rückbezugs und vor allem auch der Aneignung ist in der Collage und Montage, im Ready Made und der Appropriation Art historisch verankert. Im Zentrum der wissenschaftlichen und künstlerischen Beiträge stehen nunmehr aktuelle Fragen und Themen zum künstlerischen Umgang mit bereits Vorhandenem. Es werden u.a. die neuen Kommunikationsstrategien im Internet (YouTube), innovative Produktionsformen im Design, der Videoästhetik und der Musikpraxis untersucht. Die exemplarischen Begriffe werden auf ihre inhaltliche Schärfe hin befragt und in ihrer Vielfalt vorgestellt.

Teilnehmer:

Vorträge/ Diskussionen
Sabine Himmelsbach (D), Dr. Inke Arns (D), Prof. Dr. Susanne Binas-Preisendörfer (D), Dr. Jochen Bonz (D), Dr. Florian Cramer (D/NL), Martina Fineder (A), Dr. Marcus S. Kleiner (D), Prof. Christina Kubisch (D), Prof. Dr. Verena Kuni (D), Prof. Leigh Landy (USA/GB), Eduardo Navas (USA), Dr. Dietmar Rübel (D), Prof. Dr. Sabine Sanio (D), David Schwertgen (D), Marc Schwieger (D), Dr. Änne Söll (D), Cornelia Sollfrank (D)

Moderation
Martin Conrads (D), Prof. Dr. Rolf Großmann (D), Prof. Dr. Helga de la Motte-Haber (D)

Konzerte
Rechenzentrum 2.0/Robert Seidel
Robosonic aka Cord Henning Labuhn und Sacha Robotti
Ensemble Wandelweiser: Erik Drescher (Flötist), Kerstin Fuchs (Komponistin und Performerin), Burkhard Schlothauer (Komponist und Musiker)
Videoscreening mit Werken von Oliver Laric, Jillian McDonald, Marisa Olson, Eddo Stern u.a. ? kuratiert von Sabine Himmelsbach

Hörbar
mit historischen Samplingstücken zusammengestellt von Ursula Block und Werner Durand (Gelbe MUSIK), erweitert durch Beispiele aus der Popmusikgeschichte von Martin Conrads

Das Re-*Festival, kuratiert von Claudia Tittel und Katrin Werner, wird

realisiert in Kooperation mit der Akademie der Künste und ist gefördert vom Hauptstadtkulturfonds.

PROGRAMM

Donnerstag, den 26. Februar 2009

19:00_ERÖFFNUNG
Grußworte
Christian Schneegass, Leiter des Fachbereichs Kunst + Gesellschaft, Akademie der Künste
Einführung
Claudia Tittel und Katrin Werner, Künstlerische Leitung

21:00 Konzert
Rechenzentrum 2.0/Robert Seidel
anschließend Party mit ROBOSONIC

Freitag, den 27. Februar 2009

11:00-13:30_SEKTION I
Moderation: Dr. Claudia Tittel und Katrin Werner

01_11:00 re:construction
Prof. Dr. Verena Kuni, Prof. für Visuelle Kultur, Goethe-Universität Frankfurt am Main

02_11:45 Recycling revisited.
Martina Fineder, Designerin und Designforscherin, Universität für Angewandte Kunst Wien

03_12:30 JUST DO IT ? BEUTE AUS! Oder: Wenn der Kunstbetrieb unter linkem Deckmantel culture jamming gegen unabhängige Kulturproduzenten betreibt.
Dr. Inke Arns, Kuratorin und Leiterin der HMKV Dortmund

MITTAGSPAUSE

15:00-20:00_SEKTION II
Moderation: Martin Conrads

04_15:00 Culture Jamming, Dokumentation, Deutschland 2007
David Schwertgen, Freier Autor und Regisseur

05_15:45 Widerstand, Recycling, Heterotopien. Kommunikationsguerilla & Culture Jamming als Kritik der Macht.

Dr. Marcus S. Kleiner, Medien- und Kulturwissenschaftler, Universität Siegen

06_16:30 Re-Kontextualisierung in der Werbung
Marc Schwieger, Senior Creative & Managing Director der Werbeagentur Scholz & Friends Hamburg

PAUSE

07_18:00 Rhizomatischer Blitzkrieg - Culture Jamming aus den national befreiten Zonen
Dr. Florian Cramer, Kunsthistoriker, Piet Zwart Institut Rotterdam (NL)

08_18:45 Forum: Martin Conrads im Gespräch mit Dr. Inke Arns, Dr. Florian Cramer, Martina Fineder, Dr. Marcus S. Kleiner, Prof. Dr. Verena Kuni, David Schwertgen und Marc Schwieger

PAUSE

21:00_VIDEOSCREENING
Künstlervideos von Jillian McDonald, Oliver Larson, Marisa Olson, Eddo Stern u.a. kuratiert und vorgestellt von Sabine Himmelsbach, Kuratorin und Leiterin des Edith-Ruß-Hauses für Medienkunst in Oldenburg

Samstag, den 28. Februar 2009

11:00-13:30_SEKTION III
Moderation: Prof. Dr. Helga de la Motte-Haber und Prof. Dr. Rolf Großmann

09_ 11:00 Visuelle Relationsgefüge. Über das Mischen und Kompostieren von Bildern als künstlerische Strategie.
Dr. Dietmar Rübel, Kunsthistoriker, Philipps-Universität Marburg

10_ 11:45 Wiedervorlage: Candice Breitz? Videos und Collagen
Dr. Änne Söll, Kunsthistorikerin, Universität Potsdam

11_12:30 Nicht-Originalität als künstlerisches Konzept
Cornelia Sollfrank, Künstlerin

MITTAGSPAUSE

15:00-19:00_SEKTION IV
Moderation: Prof. Dr. Helga de la Motte-Haber und Prof. Dr. Rolf Großmann

12_15:00 Remix[ing]. The Three Chronological Stages of Sampling.
Eduardo Navas, Künstler und Medienwissenschaftler, University of California, San Diego (USA)

13_15:45 Re-introducing Life into Art. Musical Sampling/Recycling of Sounds.
Prof. Leigh Landy, Prof. für Neue Musik, De Montfort-University Leicester (GB)

PAUSE

14_17:00 Re-Welt. Sampling als Kulturtechnik.
Dr. Jochen Bonz, Medienwissenschaftler, Universität Bremen

15_17:45 Forum: Prof. Dr. Helga de la Motte und Prof. Dr. Rolf Großmann
im Gespräch mit Prof. Dr. Susanne Binas-Preisendörfer, Dr. Jochen Bonz,
Prof. Christina Kubisch, Dr. Dietmar Rübel und Prof. Dr. Sabine Sanio

PAUSE

20:30_KONZERT
Akademie der Künste, Hanseatenweg, Foyer

Re-Inventionen. Frühe Stücke für Tonband und Solisten
Bruno Maderna, Musica su due dimensione (1952/1958)
Luigi Nono, La Fabbrica Illuminata (1964)
Alvin Lucier, I´m Sitting in a Room (1970)
John Cage, Musicircus (1967) adaptiert von Burkhard Schlothauer (2009)

Ensemble Wandelweiser
Interpreten: Erik Drescher, Kerstin Fuchs, Burkhard Schlothauer, Ralf Meinz
Leitung: Burkhard Schlothauer

Re-*Organisation
Dr. Claudia Tittel/ Katrin Werner GbR
Kottbusser Damm 25/26
10967 Berlin

Tel: 0 30 -722 92 867
Fax: 0 32 12 -722 92 86
Mail: re-organisation@email.de

Quellennachweis:
CONF: Recycling_Sampling_Jamming (Berlin, 26-28 Feb 09). In: ArtHist.net, 18.02.2009. Letzter Zugriff 13.07.2025. <https://arthist.net/archive/31271>.